

BStU

000097

bewußten Regelung aller sich in ihm vollziehenden Prozesse gesammelt hat. Deshalb erscheint es den Verfassern als notwendig, Mißstände von den im gegenwärtig erreichten Entwicklungsstand der entwickelten sozialistischen Gesellschaft, insbesondere des realen Reifegrades des subjektiven Faktors, auftretenden möglichen Fehleinschätzungen und notwendigen Korrekturen in der Führungs- und Leitungstätigkeit gesellschaftlicher Prozesse abzugrenzen.¹ Häufig ist auch durch die Schärfe der Klassenauseinandersetzung bedingt, daß die sozialistische Gesellschaft wegen übergreifender Erfordernisse nicht genügend Kraft zur Überwindung bestimmter sie störender Erscheinungen aufbringen kann bzw. solche sogar zeitweilig hinnehmen muß. Damit ist aber stets auch die hohe Verantwortung verbunden, daraus entstehende negative Wirkungen so gering wie möglich zu halten, unter Kontrolle zu behalten und unter günstigeren Umständen sofort zu überwinden.

4. Mögliche sozial negative Erscheinungen in den unmittelbaren Lebens- und Entwicklungsbedingungen von Bürgern der DDR

Die in den bisherigen drei Komplexen dargestellten Faktoren und Wirkungszusammenhänge für das Zustandekommen feindlich-negativer Einstellungen und Handlungen spiegeln sich auf spezifische Weise in einem vierten Komplex innerer sozialer Bedingungen wider, der die unmittelbaren Lebens- und Entwicklungsbedingungen von DDR-Bürgern (Mikromilieu) umfaßt. Vor allem die Aufdeckung der in diesem Komplex existierenden Faktoren und Wirkungszusammenhänge läßt begründete Schlußfolgerungen zu den vom Gegner mißbrauchbaren Ansatzpunkten im Innern der DDR zu. Im wesentlichen handelt es sich dabei um negative sozialerzieherische Bedingungen, die innerhalb von Tätigkeitsbeziehungen und sozialen Lernprozessen in mehr oder weniger allen Bereichen der Lebensentwicklung von DDR-Bürgern

¹ Vgl. Tschernenko, K., Ideologie des revolutionären Schöpfertums und des Friedens, Probleme des Friedens und des Sozialismus, Heft 11/1983, S. 1456, vgl. auch Kapitel 2.2.3. der Forschungsarbeit